Rinderlistächfäscht Mörel-Filet



Gaga, Siegerin der Kategorie A, aus der Eringerstallung Franzen, Bettmeralp (Bildquelle: zvg)

Am Sonntag fand das traditionelle Rinderlistächfäscht in Mörel-Filet statt. Vor rund 500 Zuschauern zeigten sich die Tiere während des ganzen Tages äusserst kampflustig. In der Kategorie A holte sich Gaga aus der Eringerstallung Franzen Bettmeralp den Titel. In der Kategorie B siegte Titan der Gebrüder Furrer aus Bürchen per Losentscheid.

Wie in den letzten Jahren wurden die 62 anwesenden Rinder wieder nach Gewicht in zwei Kategorien unterteilt.

In der Kategorie B wurde bis zum Schluss keine eindeutige Siegerin gefunden. Nach Rücksprache mit den Besitzern entschied die Jury drei Tiere gemeinsam auf Platz 1 zu rangieren. Den Losentscheid gewann Titan (Gebrüder Furrer, Bürchen).

In der Kategorie A kam es zum Schlussgang zwischen Gaga (Eringerstallung Franzen, Bettmeralp) und Sina (Martin und Dorothea Leiggener, Ausserberg). Hier vermochte Gaga nochmals Druck zu machen und setzte sich verdientermassen durch.

In einem Tippspiel durften die Zuschauer versuchen das Gewicht eines Rindes zu schätzen. Drei Teilnehmer haben das Gewicht genau erraten und im Losentscheid setzte sich Otto Nanzer aus Naters durch. Er gewann eine Glocke gesponsort von Enus Meichtry aus Erschmatt.

Auch in diesem Jahr wurde von den Ringkuhfreunden Mörel-Filet und Umgebung für einen guten Zweck gesammelt. Der Erlös geht zu Gunsten von «MS Oberwallis».

Kategorie A

- 1.) Gaga, Eringerstallung Franzen, Bettmeralp
- 2.) Sina, Martin und Dorothea Leiggener, Ausserberg
- 3.) Lona, Fabian Lorenz, St.German
- 4.) Soraya, René Nanzer, Mund
- 5.) Tigresse, Alberto Schalbetter, Mörel-Filet
- 6.) Larina, Anja und Frävler Anthamatten, Mattsand

Kategorie B

- 1.) Titan, Gebrüder Furrer, Bürchen
- 1.) Sira, Fabian Lorenz, St.German
- 1.) Ferka, Thomi und Carmen, Mörel-Filet
- 4.) Pastis, Ernst und Barbara Leiggener, Ausserberg
- 5.) Lora, Marcel Zuber, Naters
- 6.) Tiara, Angelo Seematter, Grengiols